



Welt am Sonntag, Hamburg		Suchbegriff: Bucerius Kunst Forum	
29.10.2017	Ausgabe: 44	Verbreitete Auflage: 50.108	Anzeigenäquivalenz: 3.379 €
Wochenzeitung / wöchentlich		Reichweite: 189.408	Seite: 18 / oben rechts

59.281 - 29 - MSC - ZS - 34096812 -



Buchautor Tuvia Tenenbom, Prof. Dr. Andreas Hoffmann, GF Bucerius Kunst Forum



Gesine Schwan, Sonja Lahnstein-Kandel und Renate Künast (v. l.)

Schlagabtausch

In dem voll besetzten Auditorium des Bucerius Kunst Forum (BKF) lieferten sich bei der Dialogreihe „Bridging the Gap“ drei Vertreter der politischen und gesellschaftlichen Diskussion einen Schlagabtausch zum Thema „Political Correctness. Vom Wertbegriff zum Schimpfwort?“ Politikwissenschaftlerin Gesine Schwan, Renate Künast (Bündnis 90/Die Grünen) sowie der in New York lebende israelische Autor Tuvia Tenenbom wurden von der Moderatorin und Initiatorin der Gesprächsreihe, Sonja Lahnstein-Kandel, in die Zange genommen. Es wurde über die Errungenschaft der Political Correctness diskutiert, die Frage, ob gewisse Tabus aufgebrochen werden dürfen, und welche unverrückbar im Kontext der deutschen Vergangenheit und Geschichte stehen und nicht ausgehebelt werden dürfen.



Joachim Lux (l.), Thalia Theater, Bert Antonius Kaufmann, Deichtorhallen



Evelin und Dietmar Klaus, Vorstand Verein zur Förderung des Israel Museums



Kunstkenner Viola und Bernd Kundrun



Aydan Özoguz, Integrationsbeauftragte, Manfred Lahnstein, Bundesminister a.D.